

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® RG

(ehemals Ucrete® RG)

Hochbelastbarer Polyurethanbetonmörtel für senkrechte Flächen und Hohlkehlen

BESCHREIBUNG

Sika® Ucrete® RG ist ein einzigartiger, lösemittelfreier, durchpigmentierter und thixotroper Mörtel auf Polyurethanbetonbasis mit einer außergewöhnlichen Beständigkeit gegenüber aggressiven Chemikalien, starken Stößen und Temperaturen bis zu 120°C.

ANWENDUNG

Sika® Ucrete® RG wird in nassen und trockenen Prozessumgebungen hauptsächlich zum langlebigen Schutz von vertikalen Oberflächen verwendet:

- Sockel
- Abflüsse
- Auffangbecken und Sammelbehälter
- Hohlkehl- und Sockelleisten

VORTEILE

- Sehr gute Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit
- Sehr gute mechanische Beständigkeit
- Hemmt biologisches Wachstum
- Keine Geschmacks- oder Geruchsübertragung bereits nach dem Mischen
- Dicht und undurchdringlich
- Kann auf Untergründe mit hoher Restfeuchte appliziert werden
- Einbau ausschließlich durch zertifizierte Fachverleger

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Zulassung als Oberflächenschutzsystem in Lebensmittelbereichen (HACCP, IFS-Konformität)
- Nachweis auf VOC- und Aldehyd-Freiheit (Eurofins Indoor Air Comfort Gold)
- Nachweis auf keine geschmacksverändernde Wirkung
- Nachweis auf keine Wasseraufnahme
- Reinigungsfähigkeit wie Edelstahl
- Brandprüfung B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)
- Halal Certification Europe (HCE)

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Wässriger Polyurethan-Zement Hybrid	
Lieferform	Sika® Ucrete® RG wird in 4 Einheiten zu 11,80 kg geliefert:	
	Part 1	0,71 kg Folienbeutel
	Part 2	1,09 kg Folienbeutel
	Part 3	9,50 kg Papiersack
	Part 4	0,50 kg Folienbeutel
Farbe	Standardfarben:	rot, orange, gelb, hellgelb, knallgelb, creme, grün, hellgrün, blau

Unter UV-Einstrahlung können Sika® Ucrete® Systeme vergilben. Dies hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials. Für die

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® RG

Oktober 2024, Version 03.01

02081400000002014

Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit unseren Sika® Ucrete® Fachberatern empfohlen.

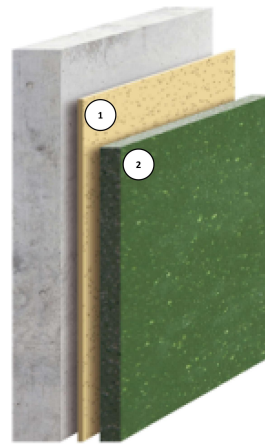
Haltbarkeit	Bitte Haltbarkeitsdatum auf den Verpackungen beachten.
Lagerbedingungen	Verschlossene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von 5 bis 30°C, idealerweise zwischen 18 und 25°C, zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.
Dichte	2090 kg/m ³

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	<u>28 Tage bei +23°C</u>	<u>52 N/mm²</u>	(EN 13892-2)
Biegezugfestigkeit	<u>28 Tage bei +23°C</u>	<u>15 N/mm²</u>	(EN 13892-2)
Zugfestigkeit	<u>28 Tage bei +20°C</u>	<u>7 MPa</u>	(BS 6319-7)
Haftzugfestigkeit	> 2,0 N/mm ² (Betonbruch)		(EN 1542)
Brandverhalten	Klasse B _{fl} -s1		(EN 13501-1)
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen eine Vielzahl an Chemikalien. Detaillierte Angaben auf Anfrage.		
Thermische Beständigkeit	4 mm	-15 bis 70°C	
	6 mm	-25 bis 80°C	
	9 mm	-40 bis 120°C	
Wasserdurchlässigkeit	Keine Wasseraufnahme nach Prüfmethode CP.BM2/67/2		

SYSTEMDATEN

Systemaufbau



Schicht	Produkt
Grundierung	Sika® Ucrete® PRG
Belag	Sika® Ucrete® RG

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	Produkt	Verbrauch
	Sika® Ucrete® PRG Sika® Ucrete® RG	ca. 0,15–0,2 kg/m ² ca. 8–9 kg/m ² für 4 mm ca. 12–13 kg/m ² für 6 mm ca. 18–20 kg/m ² für 9 mm Hohlkehle: ca. 1,5 kg/m bei Standardradius 5 cm
Schichtdicke	~4 bis 9 mm	
Materialtemperatur	Minimum	+15°C
	Maximum	+22°C
Lufttemperatur	Minimum	+5°C
	Maximum	+30°C
Untergrundtemperatur	Minimum	+5°C
	Maximum	+30°C
Topfzeit	bei 23°C	10 Minuten
Aushärtezeit	Untergrundtemperatur	Inbetriebnahme
	+8°C	16-24 Stunden

Hinweis: Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung**

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.com/pu-training.



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® RG
Oktober 2024, Version 03.01
02081400000002014

EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und erfüllt die Kriterien bzgl. des maximal zulässigen VOC-Grenzwertes (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt der obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der maximale Gehalt bei Sika® Ucrete® RG im gebrauchsfertigen Zustand beträgt < 2 g/l VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Ucrete® Beläge können aufgrund ihrer Starrheit keinerlei Rissbewegungen des Untergrundes folgen. Daher sind Rissbewegungen auszuschließen. Bei Rissen sind zunächst deren Ursache und Beschaffenheit zu ermitteln, hierzu sind Entnahmen von Bohrkernen meist erforderlich. Die kraftschlüssige Füllung von Rissen hat nach den allgemeinen Regeln der Technik zu erfolgen. Für weitere Informationen siehe technisches Handbuch.

Sika® Ucrete® RG wird auf eine mit Sika® Ucrete® PRG grundierte Fläche frisch in frisch aufgetragen. Die zu überarbeitenden Untergründe müssen fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbereitung an den vertikalen Flächen ist vor Grundierungsauftrag zwingend erforderlich.

Die nachfolgenden Untergründe gelten als geeignet für die Überarbeitung mit Sika® Ucrete® Polyurethanbeton. Ordnungsgemäße Untergrundvorbereitung wird vorausgesetzt:

- monolithischer Beton (min. C25/30)
- vorhandene Sika® Ucrete® Beläge

Sika® Ucrete® kann auf 7 Tage altem Beton (dies entspricht einer Restfeuchte von ca. 6 - 8%, gemessen nach der CM-Methode) oder auf 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich verarbeitet werden.

MISCHEN

Zunächst Part 1, Part 2 sowie Part 4 in ein sauberes Gefäß füllen und gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min mischen. Es ist dabei darauf zu achten, dass die Komponenten restlos „auslaufen“. Beim Mischvorgang der Komponenten ist darauf zu achten, dass auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen Zustand, mindestens jedoch 30 Sekunden, durchgeführt werden.

Nach gründlichem Mischen wird das Material in den Mischbehälter des Zwangsmischers gefüllt. **Ein Zwangsmischer (Doppelrührer, handgeführt, mit elektronischer Drehzahlregelung) ist zwingend erforderlich.** Anschließend wird Part 3 dem vorgemischten Material zugefügt und mindestens weitere 2 Minuten (bei RT) gemischt. **Achtung: Beim Einmischen des Part 3 darf nur bis zu einer Drehzahl von 100-150 U/min gemischt werden.** Auf klumpenfreies Mischen ist zu achten. Bauseits sind nur komplette Gebindeeinheiten zu verarbeiten. Teilmengen können nicht angemischt werden. Jeder Ansatz im Zwangsmischer ist identisch lang zu mischen. Die Temperatur der Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 15 und 22°C liegen.

VERARBEITUNG

Nach dem Mischen erfolgt das Auftragen des Materials nass-in-nass mittels Stukkateur- und Glättkelle auf die grundierten Flächen. Hohlkehlen sind mit Rundkellen auszurunden. Bei hellen Farbtönen empfiehlt sich die Verwendung von Kunststoffen (z.B. PVC-Rohr oder dgl.), um sichtbaren Metallabrieb an der Oberfläche zu vermeiden. Hohlkehlen werden auf vorhandene Sika® Ucrete® Beläge aufgesetzt, dabei ist das Oberflächenerscheinungsbild von Hohlkehle und Bodenbelag nicht identisch.

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemi-

schen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehrbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich o. a. Zeiten entsprechend verkürzen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

Die Verarbeitung darf nur von zertifizierten Sika® Ucrete® Fachverlegern ausgeführt werden.

WERKZEUGREINIGUNG

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Sika® Verdünnung C (nur für die Reinigung) gesäubert werden. Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Voratz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der An-

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® RG

Oktober 2024, Version 03.01

02081400000002014

wender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® RG

Oktober 2024, Version 03.01
02081400000002014

SikaUcreteRG-de-AT-(10-2024)-3-1.pdf

